

Beschluss

(Projekt) Bürgernahe Polizei mit mehr Personal und guter Ausstattung

Gremium: Landesdelegiertenkonferenz
Beschlussdatum: 25.11.2018
Tagesordnungspunkt: TOP 3.3. Weltoffen (Kapitel und Projekte)

Antragstext

- 1 Wir wollen eine bürgernahe, personell und materiell gut ausgestattete Polizei. Brandenburg braucht mehr
- 2 Polizist*innen in der Fläche, die ansprechbar, gut geschult und auf Augenhöhe mit den Sorgen der
- 3 Bürger*innen sind. Auch in ländlichen Räumen muss wieder mehr Präsenz möglich sein, um Vieh- und
- 4 Maschinendiebstähle effektiv verhindern bzw. aufklären zu können. Wir wollen die Vereinbarkeit von
- 5 Familie und Beruf stärken und das Gesundheitsmanagement ausweiten um den Krankenstand zu senken.
- 6 Beamt*innen, die länger als bis zum Pensionierungsalter arbeiten wollen, sollen dies tun dürfen. Dafür
- 7 wollen wir den Pensionseintritt flexibler gestalten. Das inzwischen undurchschaubar gewordene
- 8 Zulagensystem wollen wir entrümpeln und fair für alle gestalten. Um mehr Transparenz herzustellen und
- 9 das Vertrauen und Ansehen der Polizei zu stärken streben wir die Schaffung einer unabhängigen
- 10 Polizeibeschwerdestelle an. Sie soll gleichermaßen Anlaufstelle für Bürger*innen als auch für
- 11 Polizeibeamt*innen
- 12 und beim Landtag angesiedelt sein. Maßnahmen, die die Grundrechte unverhältnismäßig einschränken,
- 13 lehnen wir ab. Dazu gehören Militarisierung der Polizei z.B. mit Handgranaten, elektronische Fußfesseln für
- 14 nicht gerichtlich Verurteilte, Staatstrojaner oder Ausweitung der Videoüberwachung. Wir wollen gesetzliche
- 15 Regelungen, die auf aktuelle sicherheitspolitische Herausforderungen reagieren, grundsätzlich zeitlich
- 16 befristen, um ihre tatsächliche Wirksamkeit sowie ihre anhaltende Notwendigkeit überprüfen zu können.